

twe-Saisonstart 2018

## Saisoneneröffnung mit Brunch und Turnier



Die Sieger beim Saison-Eröffnungsturnier heißen Ingrid Dackweiler und Patrick Wokan (v.r.n.l.), die sich gegen Ulla Bohrmann und Horst Meiser durchsetzen konnten.

### Saisoneneröffnungsbrunch

Mit einem leckeren Brunch starteten die Mitglieder des tennis westerbach eschborn in die neue Saison. Über 50 Mitglieder ließen sich erst das Frühstück mit Brötchen, Brot, Wurst, Käse oder Rührei schmecken und gingen dann nahtlos in ein kalt-warmes italienisches Mittagsbuffet über. Auch die kurzen Regenschauer am Vormittag konnten der guten Stimmung keinen Abbruch tun. Im Beisein von Bürgermeister Mathias Geiger und seiner Frau Angela begrüßten der erste Vorsitzende Jörg Dietmann sowie sein Stellvertreter Axel Scheidt die zahl-

reichen Gäste und insbesondere die neuen Mitglieder im Clubhaus.

Ein besonderes Highlight waren die Glückwünsche an die Vereinsgastronomen Lina und Pino Caponero, die seit nunmehr 20 Jahren für stets leckeres Essen und kalte wie warme Getränke sorgen.

### Saisoneneröffnungsturnier

Nachdem sich die Mitglieder gestärkt hatten, ging es dann bei inzwischen bestem Tenniswetter mit strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen auf die Plätze. Insgesamt 44 Spielerinnen und Spieler hatten sich für das traditionelle Saisoneneröffnungsturnier in die Teilnehmerliste eingetragen.

Nach zwei Vorrunden standen die Halbfinalisten fest: Im ersten Spiel trafen Patricia Pritz/Birgit Meiser auf Patrick Wokan/Ingrid Dackweiler und mussten sich leider knapp geschlagen geben. Das zweite Halbfinale entschieden Horst Meiser/Ulla Bohrmann gegen Karin Klaus und ihren Sohn Moritz für sich.

Im Endspiel wurden dann die Partner noch einmal getauscht. In einem spannenden, fast schon dramatischen Finale

[weiter auf Seite 2]



Freuten sich über die Überraschungstorte zum 20-jährigen Jubiläum: unsere Vereinswirte Lina und Pino Caponero.

Ausgabe 2/2018 | Juli

Weitere Informationen im Web unter [www.twe-tennis.de](http://www.twe-tennis.de)

*Liebe Mitglieder,*

kaum hat die Tennissaison dieses Jahr begonnen, schon steht die Sommerpause aufgrund der frühen Ferien in Hessen vor der Tür. Wir hatten bislang einen außergewöhnlich guten Start mit viel Sonnenschein und warmem, angenehmen Wetter. Begonnen hat alles mit unserem Saison-Eröffnungsbrunch, dessen Highlight sicherlich das 20-jährige Jubiläum unserer Wirtsleute, Lina und Pino Caponero, im twe-Clubhaus war. In einer emotionalen Stimmung hat sich Pino zu einer Rede hinreißen lassen und richtigerweise gesagt, wir alle sind Teil einer großen Familie!

Auch der sportliche Aspekt ist wieder einmal nicht zu kurz gekommen, so konnten alle Team-Tennis-Spiele bislang ohne Verschiebungen durchgeführt werden. Herzlichen Dank für die tolle Organisation durch unseren Sportausschuss. Die Breitensportaktivitäten sind ebenfalls pünktlich gestartet, sodass für alle Mitglieder der gewohnte Betrieb auf unserer schönen Anlage herrscht.

Gastronomisch wollen wir in der Sommerzeit donnerstags einen »Grillabend« etablieren und natürlich durfte die altbekannte »Stadionwurst« zu den Deutschlandspielen während der WM 2018 nicht fehlen. Das Public Viewing hat wieder großen Zulauf erfahren – aber leider war das nach der Vorrunde aus bekannten Gründen vorbei.

Als nächste Aktivität steht vom 3. – 5. August der Niederhochtstädter Markt auf dem Programm, zu dem wir Euch alle an gewohnter Stelle im Hof der Familie Gottschalk begrüßen dürfen.

*Euer Jörg Dietmann*

## Veränderungen im Vorstand – neuer Verantwortlicher für die Jugendarbeit

Cordelia Christian, bislang im Vorstand als Jugendwartin für die Belange und Anliegen der Kinder und Jugendlichen im twe verantwortlich, hat ihr Amt aus persönlichen Gründen niedergelegt. Wir danken Cordelia für ihren tollen Einsatz im Vorstand und im Interesse der Jugendlichen und Kinder.

Bis zu den Neuwahlen im Rahmen der nächsten Jahreshauptversammlung Anfang 2019 hat Michael Hasenbank das Amt des Jugendwarts kommissarisch übernommen. Michael ist als langjähriger Trainer mit einem besonderen Schwerpunkt in der Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen sehr gut mit den Anforderungen dieser Aufgabe vertraut. Wir wünschen Michi alles Gute für seine neue Aufgabe und heißen ihn herzlich im Vorstandsteam willkommen.



Übernimmt kommissarisch das Amt des Jugendwarts: Michael Hasenbank

setzten sich am Ende Patrick Wokan und Ingrid Dackweiler gegen Host Meiser und Ulla Bohrmann mit 4:3 durch. Dabei mussten sie schon einen Matchball abwehren, bevor sie selbst ihren zweiten verwandeln konnten. Der Lohn für ihre Mühen: jeweils eine Karte für das beliebte Championsdinner am Ende der Saison.

Der Veranstaltungsausschuss um Turnierleiterin Susanne Reinhard bedankte sich bei den vielen Teilnehmern und Zuschauern, die noch den ganzen Abend bei herrlichem Wetter auf der Terrasse am Clubhaus verbrachten.

### Pfingstturnier »Ganz in Weiß«

Bei bestem Tenniswetter fand das traditionelle Pfingstturnier des twe am Pfingstmontag statt.

Insgesamt 24 Teilnehmer, alle dem Motto »Ganz in Weiß« verpflichtet, spielten zunächst in zwei Vorrunden die Halbfinalisten aus. Sogar die Bälle waren – wie früher üblich – ganz in Weiß. Dort setzten sich Silke und Florian Agartz gegen Tina Liebe und Feng Ni durch. Im zweiten Halbfinale konnten sich Ulla Bohrmann und Jörg Agartz ge-

gen Frank Haas und Hilde Etzel behaupten.

Das Endspiel wurde also zu einer Familienangelegenheit im Hause Agartz: Letztlich konnten sich Ulla Bohrmann/Jörg Agartz in einem kurzen Satz mit 3:1 durchsetzen. Im »kleinen« Finale behielten Tina Liebe/Frank Haas die Oberhand und durften, wie die Finalisten, jeweils eine der begehrten Karten für das Championsdinner am Ende der Saison entgegennehmen.

Die Turnierorganisation um Susanne Reinhard und Michelle Agartz bedankten sich bei den Teilnehmern für die spannenden und fairen Spiele. Prämiert wurden zudem die schönsten Outfits: Marco Brückner, Susanne Scheidt, Karin Klaus und Ulla Bohrmann traten im Retro-Look an und durften sich über einen kleinen Preis freuen. Im Anschluss an das Turnier wurde noch bis in die späten Abendstunden auf der Terrasse des Clubhauses bei leckerem Essen von Grill und dem einen oder anderen Cocktail gefeiert.

Vielen Dank auch an den Veranstaltungsausschuss für die tolle Ausrichtung unserer Feste und Turniere. JA



Die Finalisten des Pfingstturniers: Florian und Silke Agartz, Ulla Bohrmann und Jörg Agartz (von links).

## Gelungener Start der Damen in die Sommersaison 2018

Bei strahlendem Sonnenschein und mit bester Laune starteten die Damen des twe mit dem Aufwärm-Cup in die Damen-Doppel-Sommersaison 2018. Auf der gepflegten Anlage kämpften die Spielerinnen mit viel Begeisterung und Freude um die begehrten ersten Plätze. Nach insgesamt 4 Runden standen die Siegerinnen fest:

### Hauptrunde A:

- 1. Platz: Gabriele Heil
- 2. Platz: Anne Brendel

### Hauptrunde B:

- 1. Platz: Gisela Waschkau
- 2. Platz: Claudia Rosehalm

Gerda Seidel und Helga Imhof, die wie seit Jahren das Turnier vorbereitet und organisiert hatten, überreichten den Gewinnerinnen ihre

Preise. Alle Teilnehmerinnen erhielten außerdem ein kleines Überraschungsgeschenk. Auch die Organisatorinnen wurden für ihren Einsatz mit einem Blumenstrauß belohnt. Die ausgezeichnete Bewirtung durch das Ehepaar Caponero trug dazu bei, dass auch der gemütliche Teil des Turniers ein voller Erfolg wurde. Am Schluss waren sich alle einig: Im nächsten Jahr kämpfen wir wieder! GS



Die Siegerinnen des Damen-Doppel-Aufwärm-Cups: Gabi Heil, Anne Brendel, Claudia Rosehalm und Gisela Waschkau (v. links)



Die schönsten Outfits des Pfingstturniers: Karin Klaus, Marco Brückner, Ulla Bohrmann und Susanne Scheidt traten im Retro-Look an.

### Hessische Meisterschaften

## Schöne Erfolge für twe-Spieler bei den hessischen Meisterschaften

Am ersten Juni-Wochenende standen die hessischen Einzelmeisterschaften beim benachbarten Tennis 65 Eschborn auf dem Programm. Insgesamt sechs Spielerinnen und Spieler des twe waren am Start.

Bei den Herren 60 konnte Peter Scheele leider nicht in die zweite Runde einziehen. Besser machte es Bernd Tettenborn. Der Spieler der Regionalliga-Mannschaft schaffte es bis ins Viertelfinale und sah sich dort auch lange Zeit auf der Siegerstraße. Gegen den mehrfachen hessischen Altersklassenmeister Xavier de Villepin hatte er den ersten Satz 6:2 gewonnen, verlor den zweiten Satz dann unglücklich im Tiebreak und hatte letztlich auch im Championstiebreak mit 3:10 das Nachsehen.

Bei den Herren 30 fuhr Verbandsligaspieler Fabian Heil in der ersten Runde einen glatten Erfolg ein. Im Viertelfinale konnte er sich in drei Sätzen gegen Roman Martini, der auch schon in der Siegerliste der Westerbach Open geführt wird, durchsetzen, ehe er dann im Halbfinale gegen den späteren Hessenmeister Daniel Klockenhoff mit 3:6 und 2:6 verlor.

Bei den Damen 40 ging Yvonne Bronner aus der Verbandsliga-Mannschaft an den Start. Sie konnte sich in der ersten Runde gegen Stephanie Zachariae behaupten, ehe dann im Halbfinale gegen die spätere Hessenmeisterin Stephanie Chow Schluss war.

Bei den Damen 30 war Spitzenspielerin Julia Molitor sogar an Nummer 1 gesetzt. In der ersten Runde mit Freilos weiter, konnte sie in der zweiten Runde gegen Kirsten Müller aus Wettenberg glatt gewinnen. Im Halbfinale bekam Julia es dann mit Eileen Aranas aus Marburg zu tun. Dort hatte sie leider keine Chance und musste sich der späteren Hessenmeisterin geschlagen geben.

Erfreulich aus Sicht der Niederhochtädter: Vereinsmitglied Helmut Regert, der in den Medenspielen für den TV Buchschlag auf Punktejagd geht, hatte es bis ins Finale der Herren 70 geschafft. Dort musste er sich dann aber dem top-gesetzten Manfred Moor aus Fulda geschlagen geben.

Für das Highlight bei den diesjährigen Hessenmeisterschaften sorgte die Mannschaftsführerin der Damen 50-Verbandsliga-Mannschaft Judith Schlächter. In der höheren Altersklasse konnte Judith zweimal glatt gegen starke Konkurrentinnen gewinnen. Im Finale wartete dann die an Nummer 1 gesetzte Brigitta Friedl vom Regionalligisten TC Neu-Isenburg. Friedl, immerhin die Nummer 17 in der deutschen Rangliste, ließ Judith Schlächter leider keine Chance und gewann das Finale deutlich. Dennoch steht mit dem Vize-Hessenmeistertitel ein toller Erfolg für Judith Schlächter zu Buche.



Die Vize-Hessenmeisterin vom tennis westerbach eschborn, Judith Schächter.

### Niederhochtädter Markt

## twe wieder auf dem Niederhochtädter Markt vertreten

Dieses Jahr ist wieder Niederhochtädter Markt und wir dürfen uns als twe wieder bei der Familie Gottschalk in der Hauptstraße 313 als Verein präsentieren. Gemeinsam mit vielen Mitgliedern und Freunden wollen wir im und vor dem Hof herrliche Tage verbringen.

Viele Mitglieder haben sich bereits für die Standdienste für Freitag, Samstag, Sonntag (3. – 5. August) gemeldet – Dafür herzlichen Dank!

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Mitglieder, Freunde, Verwandte und Bekannte in »unseren Hof« während der drei Tage kommen würden. Der Hof wird wieder schön geschmückt sein, es gibt gekühlte Getränke vom Bierwagen und an der Sektbar. Gegenüber dem Sektstand erwarten wir dieses Mal den »GROßen Burgerstand«, der für das leibliche Wohl sorgt.

Fetzig & chillige Musik spielen wir während der Marktstunden über unsere neue Musikanlage. Florian Agartz kümmert sich um den passenden Mix!

Speziell am Sonntag, den 5. August laden wir Euch ALLE ab 12 Uhr herzlich zu einem Frühschoppen ein.

Jörg Dietmann wird eine kurze Rede halten und sich in unserem Namen bei Familie Gottschalk für die Überlassung des Hofes bedanken. Danach wollen wir gemeinsam bei Live Musik des Duos Gabi & Karsten ein paar nette Stunden verbringen.

Jeder Gast bekommt zur Begrüßung einen Drink gratis sowie einen Tennisball mit einer Los-Nummer. Zu einem späteren Zeitpunkt des Frühschoppens werden die Lose gezogen und es winken attraktive Preise, die alle einen Bezug zu unserem twe haben. Lasst Euch überraschen.

### Niederhochtädter Markt

Von **Freitag, 03.08.2018 bis Sonntag, 05.08.2018** findet wieder der Niederhochtädter Markt entlang der Hauptstraße statt. Der twe heißt alle Mitglieder und Freunde im Hof der Familie Gottschalk, Hauptstraße 313, willkommen.



## Doppelrangliste als Neuerung

Seit Anfang der Saison ist die neue Doppelrangliste eingeführt. Bisher haben bereits über 25 Spielerinnen und Spieler mitgespielt. Die aktuelle Rangliste kann im Aushang am Clubhaus (neben der Stecktafel) und auf der Homepage des zwe eingesehen werden.

### Warum führen wir eine Doppelrangliste ein?

Die Einzelrangliste wurde in den letzten Jahren nur wenig genutzt, von den Damen überhaupt nicht. In Medenspielen wurden häufig die Doppel und oftmals damit auch das ganze Match verloren.

### Welche Partien sind erlaubt?

Es sind sowohl Damen- wie Herren-Doppel als auch Mixed-Begegnungen erlaubt. Nicht erlaubt sind Begegnungen mit drei Damen und einem Herr oder drei Herren und einer Dame. Es müssen immer vier Vereinsmitglieder spielen. Gäste können an den Ranglistenspielen nicht teilnehmen. Doppelpartien mit Jugendlichen (blaue Schilder) können leider ebenfalls nicht gewertet werden.

### Wie kann ich eine Partie zur Wertung anmelden?

Jede Partie muss in die Liste im Clubhaus eingetragen werden. Es sind die Kategorien (Damen, Herren, Mixed) sowie die Namen der vier Spieler/innen einzutragen. Am Ende ist das Ergebnis zu ergänzen sowie von jedem Doppel eine Unterschrift zur Bestätigung. Ranglistenspielen können auch nach dem Spiel eingetragen werden. Eine »Voranmeldung« ist nicht erforderlich.

### Wie erfolgt die Wertung für die Rangliste?

Es wird eine getrennte Rangliste für Damen und Herren geführt. Gewertet werden jeweils die Spiele für den einzelnen Spieler, ähnlich wie in der Doppelwelt-rangliste. Man ist also nicht an einen festen Partner oder eine feste Partnerin gebunden.

Für jedes Ranglistenspiel gibt es einen Antrittspunkt. Die Sieger erhalten jeweils zwei weitere Punkte. Spiele bei der Clubmeisterschaft (Mixed) werden doppelt gewertet (also Teilnahme zwei Punkte, Sieg weitere vier Punkte).

Die Ranglisten-Ersten am 30.09.2018 (Damen/Herren) erhalten jeweils eine Einladung zum Championsdinner. Also, wer noch nicht in der Rangliste vertreten ist, hat den ganzen Sommer noch Zeit, sich an die Ranglistenspitze zu setzen.

## Aktuelles vom Team Tennis

Der Auftakt zur diesjährigen Medenrunde war durch die Feiertage im Mai sehr verteilt. Mit dem Abschluss des letzten Spieltags bis zu den Sommerferien lässt sich aber schon ein erstes Fazit ziehen. Und für eine Mannschaft



ist die Saison auch schon beendet: Die Regionalliga-Mannschaft der Herren 60 konnte eine tolle Saison mit dem zweiten Platz in der Regionalliga krönen. Das Team aus Neuwied, das am Ende den ersten Platz belegte, wurde zwar am letzten Spieltag mit 6:3 bezwungen, aber eine Woche vorher gab es die einzige Niederlage der Herren 60 mit 3:6 in Rothenbühl. Dennoch feierte das Team um Mannschaftsführer Bernd Kuhn einen großen Erfolg, nachdem man ja als Aufsteiger erst neu in die Regionalliga gekommen ist.

Von den übrigen Mannschaften haben sich die Herren 50 I, als letztjähriger Aufsteiger in die Hessenliga, bereits gut in der neuen Spielklasse eingelebt. Die ersten drei Spiele konnten teilweise sehr deutlich gewonnen werden. Erst am letzten Spieltag vor den Sommerferien musste das Team um Mannschaftsführer Thomas Nitzsche die erste Niederlage mit 3:6 in Bad Camberg hinnehmen. Alles in allem sollte das Saisonziel »Klassenerhalt« damit schon gesichert sein und man kann die letzten Spiele etwas gelassener angehen und sich unter anderem auf das Match gegen den ehemaligen Top-100-Weltranglistenspieler Christer Algardh freuen.



In der Verbandsliga läuft es für die Damen 40 I um Barbara Kowatsch ebenfalls sehr gut. Ohne Punktverlust steht man derzeit auf Platz 2 der Tabelle und fährt direkt nach den Sommerferien zum Spitzenspiel nach Obernhain. Die Damen 50 I stehen nach zwei Siegen und zwei Niederlagen im Mittelfeld der Verbandsliga, ebenso wie der letztjährige Aufsteiger, die Damen 60. Beide Mannschaften haben damit

gute Voraussetzungen, auch im kommenden Jahr in der Verbandsliga an den Start gehen zu können, auch wenn die Ziele vielleicht etwas höher gesteckt waren.

Schwieriger wird die Situation für die Damen 30, die bisher jedes Mal leer ausgingen und ohne Punktgewinn am Tabellenende stehen. Die knappen Ergebnisse gegen die top-platzierten Mannschaften lassen Kerstin Dauenhauer und ihre Mitspielerinnen aber noch auf den Klassenerhalt hoffen. Die Herren 30 I konnten bislang einen Sieg verbuchen und haben damit noch gute Chancen, ein weiteres Jahr in der Verbandsliga zu verbleiben.

Bei den Herren 40 wird es hingegen schwer werden. Trotz eines Erfolges stehen nach den Ferien noch drei schwere Spiele an, die leider ohne Verstärkung aus den Herren 50 absolviert werden müssen.



In der Gruppenliga haben es die Damen I nach zwei tollen Spielzeiten mit jeweils knapp verpasstem Aufstieg dieses Jahr deutlich schwerer. Ohne Lisa Keller (erwartet Nachwuchs) und Julia Kohts (der Nachwuchs ist schon da) konnte bisher nur ein Sieg erreicht werden. Die Damen 50 II profitieren von einem Wechsel mehrerer Spielerinnen aus den Damen 40 in die höhere Altersklasse. Mit vier Siegen rangieren die Westerbach-Damen daher an der Tabellenspitze in der Gruppenliga und haben berechtigte Hoffnung, auch am Ende der Saison dort zu stehen und aufzusteigen.

Die Damen 40 II hingegen mussten ihre Mannschaft um weniger erfahrene Spielerinnen ergänzen und stehen nach vier Niederlagen auf dem vorletzten Platz. Die Herren 60 II konnten mit drei Unentschieden und einer Niederlage leider noch nicht an die Vorsaison anknüpfen und belegen aktuell einen Platz in der zweiten Tabellenhälfte.

In der Bezirksoberliga spielt unsere älteste Mannschaft, die neugegründeten Herren 75, bislang eine hervorragende Saison. Mit zwei Siegen und einer Niederlage belegen die »Oldies« den dritten Tabellenplatz. Die Herren 50 II spielen bisher auch eine überragende Saison und stehen mit vier Siegen punktgleich mit dem Team aus Friedrichsdorf an der Spitze. Nach den Sommerferien kommt es im ersten Spiel direkt zum Show-Down der beiden



Spitzenteams. Die Herren 30 II konnten am letzten Spieltag vor der Sommerpause den ersten Sieg einfahren und wahren damit weiterhin die Chance auf den Klassenverbleib. Die Damen II als Aufsteiger in der Bezirksoberliga haben den erwarteten schweren Stand. Da einige Spielerinnen studien- bzw. berufsbedingt nicht zur Verfügung standen, konnte bisher kein Erfolg verbucht werden. Die Herrenmannschaft steht nach ihrem zweiten Sieg am letzten Spieltag vor den Sommerferien auf einem guten 5. Platz und hat alle Chancen, das Ziel »Klassenerhalt« zu erreichen.

Die Damen 50 III stehen mit 3:5 Punkten zwar auf Platz 6, haben aber in der sehr ausgeglichenen Bezirksoberliga nur einen Punkt Rückstand auf Platz drei.

In der Bezirksliga stehen die Herren 40 II nach drei Siegen und einer Niederlage auf einem hervorragenden dritten Platz und könnten mit einem Sieg gegen Tabellenführer Wallrabenstein nach den Ferien sogar noch einmal ins Titelrennen eingreifen.

In der Kreisliga A haben die Damen 40 III mit dem ersten Saisonsieg am letzten Spieltag wieder neue Hoffnung im Abstiegskampf geschöpft. Die Herren 50 III liegen mit ausgeglichenem Punktestand auf Platz drei und auch die Herren 40 III konnten bereits einen Saisonsieg verbuchen, was aktuell den dritten Platz in der Kreisliga A bedeutet.



Nach einem Durchmarsch sieht der bisherige Saisonverlauf der neu gegründeten Herren 65 aus. Leider in der Kreisliga A eingestuft, hat das Team um Bernd Kuhn bisher nur ein Spiel abgegeben und liegt unangefochten mit 8:0 Punkten und 23:1 Matchpunkten auf Platz 1. Am letzten Spieltag nach den Ferien steht das Spitzenspiel gegen Bad Homburg an, bei dem der Mannschaft bereits ein Unentschieden zur Meisterschaft reichen würde.

Nach den Sommerferien kommt es also noch zu einigen spannenden Spielen sowohl im Titelrennen als auch im Abstiegskampf an.

## Trainerteam mit neuen Gesichtern und Verantwortlichkeiten

Wie bereits im letzten zwe aktuell angekündigt, haben sich im Trainerteam des zwe einige Änderungen ergeben. Michael Hasenbank hat sein Pensum etwas reduziert, fungiert aber weiterhin als Haupttrainer beim zwe. Die Verantwortung als Cheftrainer hat nun Harald Müller übernommen. Beide sind schon seit fast 20 Jahren für den zwe als Tennistrainer im Einsatz.

Neben der Betreuung und dem Training von Medenmannschaften, zeichnen sie sich für das komplette Jugendtraining verantwortlich und bieten zusätzlich noch Einzel- oder Kleingruppen-Trainingseinheiten an.



Die beiden Cheftrainer Harald Müller (rechts) und Michael Hasenbank (links) zusammen mit ihrem neuen Co-Trainer Andreas Hoppe (Mitte).

Seit Beginn der Sommersaison haben sich Harald und Michi Verstärkung durch neue Co-Trainer geholt. Andreas Hoppe und Oliver Grosse verstärken das Trainerteam insbesondere in den Nachmittagsstunden. Beide arbeiten bereits seit vielen Jahren als ausgebildete Tennistrainer und vertreten die gleiche Trainingsphilosophie wie Harald und Michi. Zudem spielen beide sehr erfolgreich in hochklassigen Mannschaften ihrer Altersklasse – Andreas Hoppe im Hessenliga-Team der Herren 50 beim zwe, Oliver in der Regionalligamannschaft der Herren 40 in Bruchköbel.

Im Bereich der Jugendarbeit verfolgen die Trainer folgende Ziele:

- Jugendarbeit forcieren,
- den Kindern/Jugendlichen Spaß am Tennis vermitteln,
- Leistungsbereitschaft schaffen,
- die Kinder/Jugendlichen motivieren und zur Selbständigkeit auf dem Platz erziehen.

Da passt es sehr gut, dass sich Michael nach der Vakanz des Jugendwart-Amtes bereit erklärt hat, die Aufgaben des Jugendwartes zunächst kommissarisch zu übernehmen (siehe auch eigenen Bericht). Abgerundet wird das Angebot im Jugend-

bereich durch das zusätzliche Fördertraining für Mannschafts- und Turnierspieler sowie die beliebten Tennis-Camps in den Sommerferien.

Weiterhin im Angebot des Trainerteams ist das **Cardio-Tennis**. Die zwe-Trainer Michael Hasenbank und Harald Müller gehören zu den hierfür speziell geschulten und zertifizierten Übungsleitern. Das Trainingsprogramm besteht aus drei Teilen: »Warm-up«, »Cardio-Workout« und einer »Cool-Down-Phase«. Spieler unterschiedlicher Spielstärke und Altersgruppen können zusammen trainieren. Wer genug hat von Laufbändern und Steppern im Fitness-Studio, für den ist Cardio-Tennis genau das richtige – ein neuer Weg, um als Tennisspieler in Form zu kommen, Kalorien zu verbrennen und – last but not least – Herz-Kreislaufkrankungen vorzubeugen.

Inzwischen etabliert hat sich das **Tennis-Camp für Erwachsene**, das vor Saisonstart traditionell in Südtirol, in der Nähe von Meran, stattfindet. Bei besten Trainingsbedingungen, tollen Plätzen und frühlingshaften Temperaturen bereiten sich zahlreiche Spielerinnen und Spieler unter der gezielten Anleitung von Harald und Michi auf die Tennissaison vor.

Zu allen Angeboten stehen Harald Müller und Michael Hasenbank gerne jederzeit per Telefon, E-Mail oder persönlich auf der Tennisanlage zur Verfügung.

### Jugendarbeit

#### Tenniscamp Jugend

In der letzten Ferienwoche, also vom 30.7. bis zum 3.8.2018, findet wieder das beliebte Jugend-Tenniscamp statt. Jeden Tag in der Zeit von 9–14 Uhr sowie dienstags und donnerstags bis 16 Uhr können die Kinder und Jugendlichen ihre Fähigkeiten in Taktik und Technik verbessern.

Außerdem gibt es ein spezielles Koordinations- und Fitnessprogramm für Mannschaftsspieler und Beginner.

Zum Abschluss des Camps steht dann ein großes Turnier an, bei dem das Gelernte direkt angewendet werden kann und tolle Preise und Pokale gewonnen werden können.

Das Camp kostet 195 Euro, inkl. Mittagessen und ein Getränk. Das Trainerteam Harald Müller und Michael Hasenbank freut sich auf zahlreiche Teilnehmer. Mehr Informationen sowie Anmeldemöglichkeiten gibt es im Clubhaus oder unter [www.twe-tennis.de](http://www.twe-tennis.de).

## 7. Auflage der Westerbach Open – Toller Tennissport in Niederhöhnstadt

Bereits zum siebten Mal veranstaltete tennis westerbach eschborn sein jährliches LK-Turnier. Nach einjähriger Pause traten in diesem Jahr wieder fast 100 Spielerinnen und Spieler in sechs Altersklassen an. Die Turnierleitung um Sportwart Christof Rohländer, Carola Kroner, Thomas Bernhardt sowie Silke und Jörg Agartz konnte an drei Tagen alle Spiele reibungslos über die Bühne bringen.



Machten den Titel bei den Damen 30/40 unter sich aus: Yvonne Bronner (links) und Siegerin Kerstin Dauenhauer (rechts)

Bei bestem Tenniswetter kamen Spieler, Zuschauer und Veranstalter voll auf ihre Kosten. Die hervorragende Organisation und der exzellente Service, mit den bekannten Abziehkindern, der Gastronomie und dem Online-Ergebnisdienst sorgten für ein gelungenes Tenniswochenende. Besonders gefragt waren bei den Spielern auch dieses Jahr wieder die Massagebehandlungen von Vereinsmitglied Maria Krebs. Die ausgebildete Sport-Physiotherapeutin sorgte bei zahlreichen Spielerinnen und Spielern für eine schnelle Erholung nach den anstrengenden Matches.

In der Damen-30-Konkurrenz, die mit den Damen 40 zusammengelegt wurden, qualifizierten sich für das mit Kristin Brunner, Kerstin Dauenhauer und Yvonne Bronner gleich drei Spielerinnen vom heimischen twe für das Halbfinale. Die top-gesetzte Kristin Brunner musste sich dort ihrer Vereinskollegin Kerstin Dauenhauer mit 4:6 und 5:7 geschlagen geben. Yvonne Bronner konnte sich glatt mit 6:0 und 6:1 gegen Silke Schäfer aus Mörfelden durchsetzen. Das Finale wurde dann leider von einer Verletzung von Yvonne Bronner beeinträchtigt, die sich an der Hand verletzte und beim Stande von 1:6 nach dem ersten Satz aufgeben musste. Damit sicherte sich Kerstin Dauenhauer nach dem zweiten

Platz beim letzten Turnier dieses Mal den begehrten Siegerbembel und krönte damit eine tolle Leistung während des gesamten Turniers.

Für die Damen 50 meldeten insgesamt 16 Spielerinnen. Erfreulich aus Sicht des Gastgebers tennis westerbach eschborn: Mit Susanne Scheidt konnte eine Spielerin ihren Heimvorteil nutzen und ins Halbfinale einziehen. Dort spielte sie gegen Marion Wall vom TV Ober-Eschbach, unterlag aber 3:6 und 5:7. Im zweiten Halbfinale setzte sich Martina Hahner mit 2:6, 6:4 und 10:8 gegen Antje Grigereit vom TC Rosenhöhe Offenbach durch. Das Endspiel konnte Martina Hahner dann für sich entscheiden. Die Spielerin vom Hessenligisten TV Marbach gewann 6:2 und 7:5 und freute sich das

erste Mal über den Siegerbembel der Westerbach-Open.

Im stark besetzten Herren-30-Feld haben sich alle top-gesetzten Spieler für das Halbfinale qualifiziert. Dort spielte der an eins gesetzte Sebastian Nädele vom Herren-30-Hessenligisten TC Bad Vilbel gegen den Lokalmatadoren Fabian Heil vom heimischen twe. In einem hochklassigen Match setzte sich Fabian Heil am Ende mit 6:2 und 6:2 durch. Im zweiten Semifinale besiegte Thomas Funke (TEVC Kronberg) Moritz Stolberg (FTG Frankfurt) ebenfalls mit 6:2 und 6:2.

Im Endspiel sahen die Zuschauer dann tollen Tennissport. Thomas Funke und Fabian Heil lieferten sich einen spannenden Schlagabtausch. Den ersten Satz konnte Fabian Heil mit 7:5 für sich entscheiden. Im zweiten Satz hatte Thomas Funke die Nase vorn und zwar mit 6:2. Im entscheidenden Champions-Tiebreak war es auch eng, aber schließlich konnte Thomas Funke das Match mit 10:7 für sich entscheiden. Damit sicherte er sich nach

verpasstem Sieg beim letzten Turnier seinen ersten Titel bei den Westerbach Open.

Auch bei den Herren 40 konnten sich die beiden top-gesetzten Max Eckhardt vom TC Bad Soden und Simon Damm vom TC Idstein für das Halbfinale qualifizieren. Eckhardt traf dort auf Alexander Klatt vom TC Steinbach und gewann mit 6:0 und 6:1. Simon Damm spielte gegen Tilo Walter aus Hofheim und behielt mit 6:3 und 6:4 die Oberhand. Das Endspiel konnte dann Max Eckhardt für sich entscheiden. Am Ende hieß es 6:1 und 6:3.

Bei den Herren 50 gelang Jens Heyner von Schwarz-Weiß Frankfurt in der zweiten Runde eine Überraschung. Gegen den top-gesetzten Hossein Kanani vom TC Blau-Weiß Bad Soden konnte er nach verlorenem ersten Satz das Match noch drehen und siegte am Ende mit 0:6, 7:5 und 10:8. Nach einem weiteren Erfolg spielte Heyner im Halbfinale gegen Dan Domnescu vom TC Steinbach, hatte dort aber keine Chance. Das zweite Halbfinale bestritten Torsten Köhler aus Offenbach und Frank Kröner aus Bad Soden. Kröner konnte sich in einem engen Match schließlich mit 7:6 und 6:4 behaupten. Das Endspiel wurde dann eine klare Angelegenheit. Dan Domnescu gewann in zwei Sätzen mit 6:2 und 6:3 und holte sich seinen ersten Titel bei den Westerbach Open.

Viele Spielerinnen und Spieler haben bereits während des Turniers die Zusage für ihre Teilnahme im kommenden Jahr gegeben. Das Veranstaltungsteam vom tennis westerbach eschborn zeigte sich sehr zufrieden mit dem Turnierverlauf und hat die Neuauflage für die dann 8. Westerbach Open im kommenden Jahr schon fest eingeplant.



Bekamen wiederum viel Lob von Spielern und Zuschauern: Das Team für die Platzpflege mit Dorothee, Carlotta, Laurenz, Mika, Lukas sowie Mathis, Ben und Loris.

## two-Damen mit unvergesslichem Ausflug in den Rheingau

Unter dem Motto »two: trinken – wandern – erleben« starteten am ersten Juli-Wochenende zwölf Damen des two unter der Leitung von Sabine Sieberer und Christa Knickel an den Rhein. Ziel war das »Biedermeier- und Weinfest Eltville«. Gleich zu Beginn der Fahrt gab es Turbulenzen: Missverständene Abfahrtszeiten am Bahnhof Niederhöhnstadt, ausgefallene Züge, Verspätungen, verlorene Damen. Alle nahmen es mit Humor und so kam man glücklich in einem wunderschönen Hotel in Eltville-Erbach an. Ein traumhafter Garten, Sonne pur, 2 Flaschen Metternich sorgten schnell für beste Laune.

Mit Schwung ging es dann entlang des Rheins in die Altstadt von Eltville. Nachdem man die Köstlichkeiten der Buden genossen hatte, gab es einen Großeinkauf beim Silberschmied. Bald folgte der traditionelle Umzug der Eltviller Damen, Herrn und Kinder in ihren prachtvollen Biedermeierkostümen. Ein Erlebnis für Augen und Ohren,

denn am Ende gab es wunderschöne historische Tänze auf der Bühne am Rhein. Mit einem feuchtfröhlichen Besuch in einem Weinlokal endete der Tag.

Am nächsten Tag ging es nach einem ausgewählten Frühstück im Hotel in die Weinberge. Da die Damen ja sonst nur mit dem Auto unterwegs sind, war die Reise mit Bahn und Bus ein Erlebnis und eine Herausforderung. Fahrpläne lesen und interpretieren ist einfach schwierig! Und so brachten Aufenthalte an den Haltestellen keinen Abbruch der Stimmung. Im Gegenteil: Spaß und Kirschkerne-spucken gestalteten das Warten sehr kurzweilig. Bei gefühlten 30 Grad C ging es in Richtung Schloss Vollrads, wo die Damen mit Köstlichkeiten für alles entschädigt wurden. Beschwingt ging es zurück zum Hotel und als man Abend in Eschborn ankam, waren sich alle einig: »Nächstes Jahr gibt es eine Wiederholung!«



Die fröhlichen Ausflügler des two (von links): Gisela Waschkau, Elke Aurich, Marion Zumfelde, Gaby Klar, Hannelore Hansen, Ulla Bohrmann, Ruth Himmelstoss, Sabine Sieberer, Marliese Janz, Christa Knickel, Christa Schulze, Gerda Seidel.

### Alles Gute!

#### Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag, liebe Gerda!

Am 15. Juli feierte unser Mitglied Gerda Seidel ihren 75. Geburtstag. Seit vielen Jahren ist Gerda im Sportausschuss mit dem Schwerpunkt Breitensport im Einsatz. Sie organisiert die Teams und den Spielbetrieb zum Damen-Doppelspaß sowie in der Hallensaison die Winterrunde. Eine echte Tra-



dition ist der Silvester-cup, der seit vielen Jahren immer zwischen Weihnachten und Silvester von Gerda und ihrem Mann Helmut organisiert wird. Auch wenn sie selbst nicht mehr aktiv zum Schläger greift, ist sie immer noch viel im Einsatz. Wir gratulieren Gerda sehr herzlich und wünschen ihr alles Gute.

## Jugend-Spielbetrieb

Die acht Jugendmannschaften des two konnten bis zu den Sommerferien bereits zahlreiche Erfolge verbuchen.

Die gemischte U10 hat bisher nur zwei Spiele absolviert, diese aber beide souverän mit 6:0 gewonnen. Nach den Sommerferien steht dann direkt das Spitzenspiel beim Nachbarn und Tabellenführer Eschborn 65 an. Die gemischte U12 belegt einen hervorragenden zweiten Platz und hat – nach nur einer Niederlage gegen Tabellenführer GW Wiesbaden – noch berechnete Hoffnungen, den ersten Platz zurückzuerobern. Dort steht weiterhin die gemischte U14, die mit drei Siegen die Tabelle klar anführt. Da man die ärgsten Verfolger bereits besiegen konnte, stehen die Chancen gut, sich in der Kreisliga A den Meistertitel zu sichern. Die U12-Junioren belegen mit 5:3 Punkten einen guten vierten Platz, ebenso wie die U14-Junioren, die mit 4:2 Punkten, sogar noch weiter nach oben klettern können, da die Spiele gegen die führenden Teams noch anstehen.

Unsere neu gemeldeten U18-Mannschaften schlagen sich bisher sehr gut. Die U18-Juniorinnen haben leider nur im ersten Spiel eine unglückliche 2:4-Niederlage gegen Eschborn 65 hinnehmen müssen und ansonsten alles gewonnen. Vielleicht gelingt ja noch eine Überraschung und man kann den Sprung auf Platz 1 schaffen. Die U18-Junioren, die bisher überwiegend mit U14-Spielern angetreten sind, haben nach zwei Siegen und einer Niederlage noch gute Chancen, sich vom dritten Platz zu verbessern, da noch fünf Spiele in der diesjährigen Medenrunde anstehen.

## Tennishalle Eschborn

Tennis im Winter – gelenkschonend wie nie!

Sonderpreise für two-Mitglieder.

Buchung unter:  
Telefon 06173 65111  
info@tennishalle-eschborn.de  
www.tennishalle-eschborn.de

# Neue Datenschutzregelungen halten Einzug beim twe

Mit dem Inkrafttreten der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), hat sich auch beim twe Einiges in Puncto Datenschutz geändert. Die meisten Anforderungen hat der twe schon in der Vergangenheit erfüllt und der Umgang mit den Daten der Mitglieder wurde schon immer sehr sensibel gehandhabt. Viele der neuen Änderungen betreffen nun die internen Abläufe in unserem Verein, wie beispielsweise die Erstellung eines Verarbeitungsverzeichnisses, der Abschluss von Vereinbarungen zur Auftragsdatenverarbeitung mit externen Dritten oder die Erstellung eines Sicherheitskonzeptes für unsere Datenverarbeitung.

Darüber hinaus hat der twe seine Datenschutzerklärung den neuen Standards des europäischen Datenschutzrechts ange-

passt. So stellen wir sicher, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten unserer Mitglieder einem erhöhten Schutz unterliegt. In unserer Datenschutzerklärung machen wir noch transparentere Angaben, für welche Zwecke wir Ihre personenbezogenen Daten nutzen. Sie erhalten Informationen zur Erhebung, Nutzung, Weitergabe, Speicherung und zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Außerdem werden die Mitglieder über Ihre Rechte informiert.

Der twe verwendet die in der Beitrittserklärung erhobenen personenbezogenen Daten, wie Namen, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Bankverbindung ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragseinzuges und der Übermittlung von Vereinsinformationen. Dazu zählen beispielsweise der twe Newsletter, die Einladung zu Turnieren und Veranstaltungen, die Platzbelegungen (an der Stecktafel) oder andere aktuelle Informationen. Weitere Datenübermittlungen an

Sportverbände sind notwendig zum Zweck der Mitgliederverwaltung (z.B. Versicherungsschutz), zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes (z.B. namentliche Meldung der Mannschaftsspieler) und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln.

Eine Datenübermittlung an Dritte, außerhalb der Fachverbände, findet nicht statt. Eine Datennutzung für Werbezwecke findet ebenfalls nicht statt. Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht entsprechend der (steuer)rechtlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen.

Alle Mitglieder haben wir per E-Mail noch einmal gesondert über das Thema Datenschutz informiert. Unsere Webseite wurde an die neuen Anforderungen angepasst und auch das Anmeldeformular entspricht nun den Anforderungen der DSGVO.

Sollten Fragen zum Thema Datenschutz bestehen, dann stehen die Vorstandsmitglieder gerne jederzeit zur Verfügung.



## Fragen & Anregungen



### Haben Sie Fragen und Anregungen? Ihre Ansprechpartner im Vorstand:

#### 1. Vorsitzender

Jörg Dietmann  
1.vorsitzender@twe-tennis.de

#### Stellvertr. Vorsitzender

Dr. Alexander Scheidt  
2.vorsitzender@twe-tennis.de

#### Schatzmeister

Reinhard Imhof  
Schatzmeister@twe-tennis.de

#### Sportwart

Christof Rohländer  
Sportwart@twe-tennis.de

#### Jugendwart

Michael Hasenbank (kommissarisch)  
Jugendwart@twe-tennis.de

#### Anlagenwart

Thomas Bernhardt  
Anlagenwart@twe-tennis.de

#### Tennishalle & Sonderaufgaben

Günter Nickolay  
Management-tennishalle@twe-tennis.de

#### Pressewart

Jörg Agartz  
Pressewart@twe-tennis.de

#### Clubsekretariat

Sabine Sieberer  
Im Sylvaner 13  
65760 Eschborn  
Tel. 06173 - 6 69 30  
Fax 06173 - 32 69 80  
E-Mail: info@twe-tennis.de

## Termine



### Vorläufige Termine für 2018

03.08.-05.08.2018	Niederhöchstädter Markt
15.09.2018	Mixed-Clubmeisterschaften
03.11.2018	twe-Oktoberfest
24.11.2018	Championsdinner
15.12.2018	Kleinster Weihnachtsmarkt

## Happy Birthday!



### Der twe gratuliert seinen Mitgliedern mit runden Geburtstagen\* in den Monaten Mai bis Oktober 2018:

04.05.	Michael Legendre	01.08.	Christine Geppert
10.05.	Claudia Gachot	08.08.	Silke Bard
15.05.	Reiner Horrer	10.08.	Axel Scheidt
27.05.	Susann Breiten	24.08.	Ingeborg Wortmann
28.05.	Gerhard Brendel	25.08.	Heike Melchers
05.06.	Martina Büchling	29.08.	Felicitas Baumgartner
18.06.	Gerhard Klockenkemper	13.09.	Bernhard Tschampel
20.06.	Christof Rohländer	20.09.	Ursula Hartmann
11.07.	Judith Schlächter	24.09.	Werner Pasche
13.07.	Dirk Wendtland	10.10.	Hanne Gachot
15.07.	Gerda Seidel		*ab 50 Jahre